



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie

WIRTSCHAFT.
WACHSTUM.
WOHLSTAND.

Die Arbeit der Netzplattform-Arbeitsgemeinschaft „Intelligente Netze und Zähler“

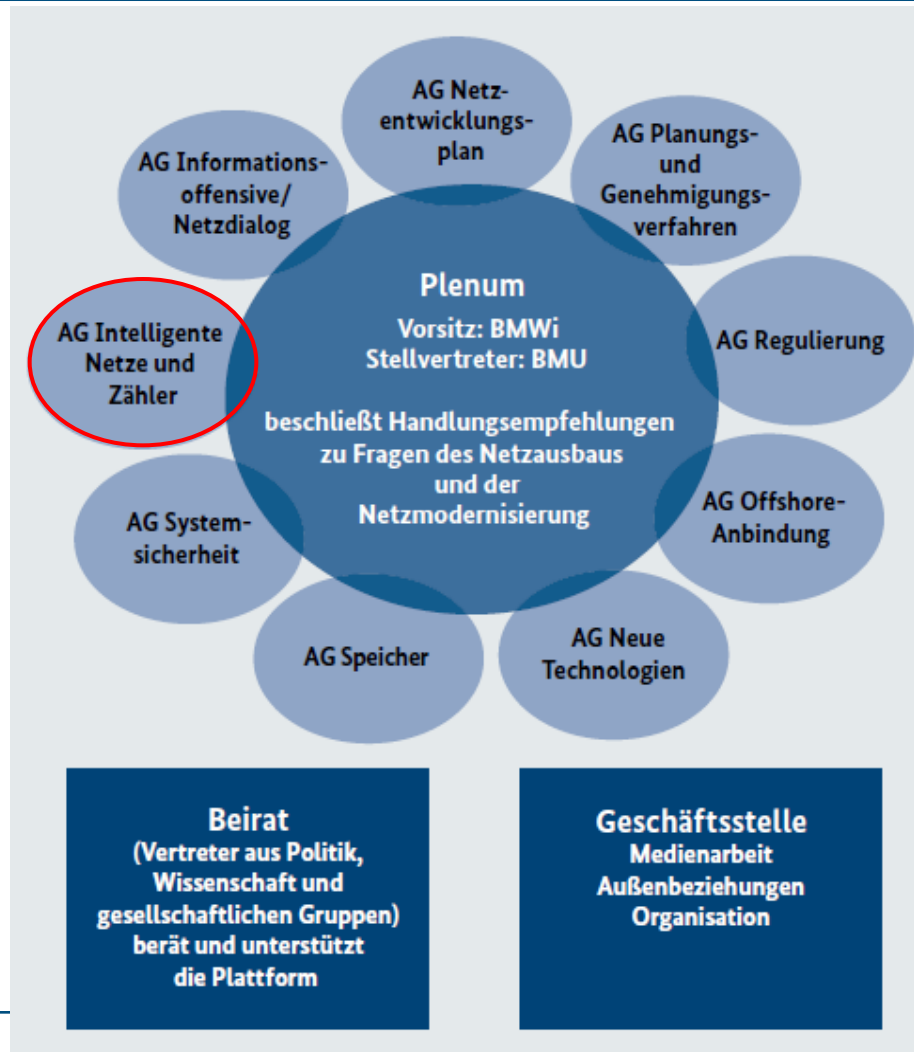
Alexander Kleemann, BMWi

13.09.2012 Berliner Gespräch „Smart Energy – Geschäftsmodell und Roadmap“

www.bmwi.de



Plattform „Zukunftsfähige Energienetze“





Arbeitsgruppe Intelligente Netze und Zähler (ca. 60 Teilnehmer)

Fachforen (max. 150 Teilnehmer) unterstützen die Arbeitsgemeinschaft

Fachforum I:
Datenschutz
und Datensicherheit

Fachforum II:
Technische
Weiterentwicklung

Fachforum III:
Marktrolle
und Geschäftsmodelle

Fachforum IV:
Smart Meter und
Mehrwertdienste



Erstellen eines Entwicklungsplans und Identifikation von Handlungsmöglichkeiten für Smart Grids.

Wird erreicht durch folgende Arbeitspakete:

AP 1:
-Systemdefinition
-Möglichkeiten und Grenzen
-Zielbeschreibung

AP 2:
- Gewährleistung von
Datenschutz
und Datensicherheit
- Notwendige technische
Weiterentwicklung

AP 3:
-Markttrollen
(und ihre Kompetenzen)
- Geschäftsmodell

AP 4:
Abschätzung des Ausbaubedarfs

AP 5:
Anpassungen des Rechtsrahmens



Ziele der Matrix:

1. Aufgaben im intelligenten Energieversorgungssystem der Zukunft zu benennen
2. Aufgaben den regulierten und nicht regulierten Bereichen zuweisen
3. Kompetenzen und Handlungsfelder verdeutlichen
4. Handlungsbedarf eingrenzen und verdeutlichen

	A	B	C	D	E
	Aufgabe	Use-Cases	Beschreibung der Use-Cases	Use-Case-Kompetenz/ Marktrolle	Marktregel/Geschäfts
1					
2					
3	0) Errichtung und Betrieb von Netzen	a) Netzführung	a) bis f): Betreiber von Energieversorgungsnetzen sind verpflichtet, ein sicheres, zuverlässiges und leistungsfähiges Energieversorgungsnetz diskriminierungsfrei zu betreiben, zu warten und bedarfsgerecht zu optimieren, zu verstärken und auszubauen, soweit es wirtschaftlich zumutbar ist.	NE	NE hat Kapazität X bereitzustellen intelligent zu bewirtschaften. Frage: Bestimmung der optimalen X?
4		b) Wartung des Netzes		NE	
5		c) Instandsetzung des Netzes nach Störungen		NE	
6		d) Netzaus- und -umbau		NE	
		e) Reduktion der Netzverluste		NE	



Inhalte der Matrix:

- Aufgaben und entsprechende Use-Cases im intelligenten Netz
- Kompetenzen und Marktrollen
- Geschäftsmodelle und Marktregeln
- Erkenntnisse aus der VN-Studie
- Erforderliche Netztechnik und IT
- Potential von Technologien
- Verfügbarkeit und Marktnähe der Technik
- Sicherheitsanforderungen
- Investitionsbedarf
- Finanzierungsmechanismen und vorhandene/zu erstellende Rechtsgrundlagen
- Vorhandensein von Praxiserfahrungen
- Zieljahr für die technische/wirtschaftliche/rechtliche Umsetzung



Vielen Dank für Ihre Interesse!